


EVKOLA

Prüfungsvorbereitung



Prüfungsfragen und -Antworten
für die IHK Prüfung
**Kaufmann/-frau im
Groß- und Außenhandel**

Vorwort:

Dieses Buch dient zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen im Bereich Groß- und Außenhandelskaufleute und konzentriert sich dabei auf typische Prüfungsfragen der IHK Prüfung für den kaufmännischen Bereich.

Alle Fragen, die in diesem Buch vorkommen, werden in programmierter Form gestellt, damit die Vorbereitung auf die Prüfungssituation möglichst real ist.

Der besondere Vorteil der Übungs-Prüfungsfragen besteht vor allem darin, dass Du ganz gezielt Dein aktuelles Wissen testen kannst, damit Du Dir ganz gezielt die Bereiche noch einmal anschauen kannst, in denen Du noch Wissenslücken hast.

Weitere Prüfungsfragen und Vorbereitungsmöglichkeiten findest Du auf unseren Internetportalen: **www.evkola.de / www.evkola.org / www.evkola.com**

Außerdem kannst Du Dich hier auch zu dem **Online Video Kurs Groß- und Außenhandelskaufleute** anmelden. Hier werden alle typischen Prüfungsfragen, die Inhalt dieses Buches sind, ausführlich besprochen.

Für den kompletten Lernstoff und zur Nacharbeitung der einzelnen Bereiche empfehlen wir Dir den kompletten **Online Video Kurs Groß- und Außenhandelskaufleute**, in dem die einzelnen Themen aus diesem Bereich umfänglich und nachvollziehbar besprochen werden.

Und nun wünsche ich Dir

Viel Erfolg bei Deiner Prüfungsvorbereitung!

Autor: Alexandros Tallos, Düsseldorf Str. 64, 44143 Dortmund
www.evkola.de / www.evkola.org / www.evkola.com – Email: info@evkola.de
1. Auflage: August 2017

© 2017: Dieses Buch ist urheberrechtlich geschützt.

Insbesondere die Herstellung von Kopien und der Weiterverkauf - außerhalb der gesetzlich geregelten Fälle - sind nicht gestattet.

Frage 1:

Wofür macht man eine Inventur?

1. Sie entscheidet über die Konditionen bei Bankkrediten
2. Sie ist eine wichtige Grundlage für den Jahresabschluss eines Unternehmens
3. Sie gibt Aufschlüsse über die Höhe des Meldebestandes
4. Sie wird benötigt um Renner im Sortiment auszumachen

Frage 2:

Was ist ein Vorteil einer Stellenbeschreibung?

1. Arbeitsgebiet wird klar dargestellt
2. Einengung des Arbeitsgebietes
3. Regelmäßige Überarbeitung nötig
4. Zeitaufwand für Erstellung

Frage 3:

Eine Mitarbeiterin erhält einen Vorschuss in Höhe von 250,00 € bar ausgezahlt.

Wie lautet der Buchungssatz?

1. Kasse (250,00 €) an Forderung an Mitarbeiter (250,00 €)
2. Forderungen an Mitarbeiter (250,00 €) an Kasse (250,00 €)
3. Bank (250,00 €) an Verbindlichkeiten an Mitarbeiter (250,00 €)
4. Verbindlichkeiten an Mitarbeiter (250,00 €) an Kasse (250,00 €)

Frage 4:

Wie viel Gramm darf ein Großbrief maximal haben?

1. 20 Gramm
2. 50 Gramm
3. 500 Gramm
4. 1000 Gramm

Frage 5:

Ein Produkt mit einem Nettoverkaufspreis von 875,00 € wird auf Ziel verkauft. Wie lautet der Buchungssatz?

1. Forderungen (1041,25 €) an Umsatzerlöse (875,00 €) Umsatzsteuer (166,25 €)
2. Forderungen (1045,25 €) an Umsatzerlöse (875,00 €) Umsatzsteuer (166,25 €)
3. Forderungen (1041,25 €) an Umsatzerlöse (870,00 €) Umsatzsteuer (166,25 €)
4. Forderungen (1041,25 €) an Umsatzerlöse (875,00 €) Umsatzsteuer (160,25 €)

Frage 6:

Wie wirkt es sich auf die Fixkosten aus, wenn die Produktionsmenge aufgrund stagnierender Nachfrage sinkt?

1. Die Fixkosten sinken, da weniger produziert wird
2. Die Fixkosten steigen prozentual progressiv
3. Die Fixkosten steigen dem Verhältnis entsprechend
4. Es gibt keine Auswirkungen auf die Fixkosten

Frage 7:

Für einen Firmenfahrzeug wird die KFZ Steuer in Höhe von 950,00 € am 01.10. für die kommenden 12 Monate überwiesen. Welcher ist der korrekte Buchungssatz zum 01.10.?

1. KFZ-Steuer (950,00 €) an Kasse (950,00 €)
2. Kasse (950,00 €) an KFZ-Steuer (950,00 €)
3. KFZ Steuer (950,00 €) an Bank (950,00 €)
4. Bank (950,00 €) an KFZ-Steuer (950,00 €)

Frage 8:

Ein Unternehmen das seinen Umsatz um 7,5 Prozent auf jetzt 75350,00 € steigert hatte vorher welchen Umsatz?

1. 70.095,05 €
2. 69.985,12 €
3. 71.000,53 €
4. 70.093,02 €

Frage 9:

Was ist zu tun, wenn Sie bei der Kontrolle eines Lieferanten bemerken, dass die gelieferte Menge nicht mit der auf dem Lieferschein aufgeführten übereinstimmt?

1. Sie lassen sich bei der Annahme den Mangel in der Menge auf dem Lieferschein bestätigen
2. Sie übersehen den Mangel
3. Sie malen Kreuze hinter das Produkt um auf den Mangel hinzuweisen
4. Sie verweigern die Annahme der gesamten Lieferung

Frage 10:

Was versteht man unter Corporate Identity?

1. Verkaufsförderung (oft für ein bestimmtes Produkt)
2. Erscheinungsbild einer Firma, z. B. Logo und Firmenfarben werden bewusst und häufig verwendet
3. Blickfang, Gestaltungselement, das Aufmerksamkeit erregt
4. Unternehmensphilosophie, die in allen Bereichen angewandt wird

Frage 11:

Was bedeutet der Begriff Stabsstelle?

1. Eine Stabsstelle ist eine weisungsbefugte Stelle, die meist von Experten besetzt wird
2. Eine Stabsstelle ist eine nicht weisungsbefugte Stelle, die meist von Experten besetzt wird
3. Eine Stabsstelle ist eine nicht weisungsbefugte Stelle, die meist von Auszubildenden besetzt wird
4. Eine Stabsstelle ist eine weisungsbefugte Stelle, die meist von Auszubildenden besetzt wird

Frage 12:

Welche Bedeutung hat das Incoterm DDP?

1. **Delivered Dropp Paid**
2. **Delivered Duty Play**
3. **Delivering Duty Paid**
4. **Delivered Duty Paid**

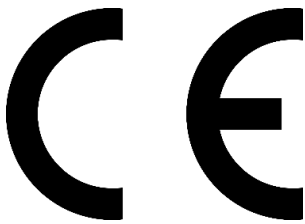
Frage 13:

Der Bestellzeitpunkt hat welche Bedeutung für den Einkauf?

1. Er hat keinerlei Bedeutung
2. Er hat eine große Bedeutung
3. Er hat eine geringe Bedeutung
4. Er muss nicht berücksichtigt werden

Frage 14:

Welche Bedeutung hat folgendes Zeichen?



1. Das Produkt wurde innerhalb der EU produziert
2. Das Produkt entspricht allen geltenden europäischen Vorschriften
3. Produkte mit dem Zeichen haben sich im Alltag bewährt
4. Das Produkt darf nur innerhalb der EU verkauft werden

Frage 15:

Wie heißt das bekannteste Deutschen Mülltrennungssystem?

1. UBS
2. Müllabfuhr
3. Duales System
4. Schrotthändler

Frage 16:

Zur Absicherung eines Kredites bietet der Geschäftsführer eine GmbH ein bebautes Grundstück an. Welcher Kredit kommt in Frage?

1. Kontokorrentkredit
2. Bürgschaft
3. Grundschuld
4. Zession

Frage 17:

Was trifft auf ein Annuitätendarlehen zu?

1. Ein Annuitätendarlehen ist ein Darlehen mit konstanten Rückzahlungsbeiträgen
2. Ein Annuitätendarlehen ist ein Darlehen mit unterschiedlichen Rückzahlungsbeiträgen
3. Die jährliche Ratenzahlung sinkt, da die Zinsen für die Restschuld geringer sind
4. Die jährliche Ratenzahlung steigt, da die Zinsen für die Restschuld höher sind

Frage 18:

Wie hoch darf der Bezugspreis höchstens sein, wenn ein Kleiderschrank zum Bruttoverkaufspreis von 199,00 € angeboten werden soll? Die Handlungskosten betragen 30 % und der Gewinn 18 %.

1. 109,02 €
2. 108,95 €
3. 109,22 €
4. 110,23 €

Frage 19:

Was ist ein Feedback?

1. Feedback ist eine Abmahnung die für unfaires Verhalten ausgesprochen wird.
2. Feedback ist eine Rückmeldung an eine Person über dessen Verhalten und wie dieses von anderen wahrgenommen, verstanden und erlebt wird.
3. Feedback ist die Bezeichnung für Reklamationsware die an den Hersteller zurück geschickt wird.
4. Feedback nennt man den Mitarbeiter der von Kunden wahllos abgelegte Ware wieder in die richtigen Regale einordnet.

Frage 20:

Prüfen Sie, wann Herr Müller seine gesetzlichen Befugnisse als Prokurist überschreitet?

1. Herr Müller wendet sich an seinen Kollegen Herrn Heinrich, Niederlassungsleiter München und Inhaber der Gesamtprokura, um einen Darlehensvertrag mit der Sparkasse über 250.000 Euro abzuschließen
2. Herr Müller erteilt seiner Sekretärin Frau Zierbein eine allgemeine Handlungsvollmacht
3. Herr Müller kauft ein Grundstück für eine neue Betriebshalle für 100.000 Euro
4. Herr Müller erteilt seinem Mitarbeiter Peter Fuchs Prokura

Frage 21:

Was ist der Ist-Bestand?

1. Bestand, der mindestens am Lager vorhanden sein muss
2. Bestand, der bei der Inventur ermittelt wurde
3. Bestand, der laut Buchhaltung besteht
4. Bestand, bei dem die Einkaufsabteilung benachrichtigt wird

Frage 22:

Eine Ware hat einen Bezugspreis 32,00 €. Wie hoch ist der Bruttoverkaufspreis inkl. 19 % USt.? Die Handlungskosten betragen 35 % und der Gewinn 12 %?

1. 57,50 €
2. 57,23 €
3. 57,57 €
4. 57,95 €

Frage 23:

Was ist ein Verrechnungsscheck?

1. Ein Verrechnungsscheck darf von der bezogenen Bank nicht bar an den Inhaber ausgezahlt werden
2. Ein Verrechnungsscheck darf von der bezogenen Bank bar an den Inhaber ausgezahlt werden
3. Ein Verrechnungsscheck muss als Zahlungsmittel für andere Waren benutzt werden
4. Ein Verrechnungsscheck wird nie eingelöst, er wird immer weiter gereicht

Frage 24:

Was ist Factoring?

1. Die ausstehenden Forderungen an Kunden werden verkauft
2. Verkauf eines Besitzwechsels vor Fälligkeit an die Bank
3. Abtretung einer Forderung an die Bank zur Sicherung eines Kredits
4. Kredit gegen Verpfändung von Werten des Umlaufvermögens

Frage 25:

Nennen Sie das Gesetz welches die rechtliche Grundlage ist für das Verbot von Werbung, in der ein Mitbewerber verunglimpft wird?

1. Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb (UWG)
2. Gesetz gegen unlautere Werbung (GUW)
3. Gesetz zum Schutz der Händler (HSG)
4. Gesetz gegen Werbelügen (GGW)

Antworten - 25 kostenlose Fragen für Groß- und Außenhandelskaufleute

Frage	Antwort
1	2
2	1
3	2
4	2
5	1
6	4
7	3
8	4
9	1
10	4
11	2
12	4
13	2
14	2
15	2
16	3
17	1
18	1
19	2
20	4
21	4
22	3
23	1
24	1
25	1

Kostenlose Prüfungsfragen für die Zwischenprüfung / Abschlussprüfung

Alle Fragen und Antworten in diesem kostenlosen Test dienen in erster Linie dazu, dass Du erkennst, welche Schwächen und Lücken Du noch bei Deiner Prüfungsvorbereitung hast. Wenn Du die Prüfungsfragen komplett bearbeitet hast, wirst Du sehr schnell feststellen, mit welchen Kapiteln Du Dich dringend noch weiter beschäftigen musst.

Dabei helfen Dir vor allem unsere Online Video-Kurse:

- Online Video Kurs Prüfungsfragen für Groß- und Außenhandelskaufleute
- Online Video Kurs – Groß- und Außenhandelskaufleute Komplett

Im Online Video Kurs Prüfungsfragen werden die Prüfungsfragen ausführlich besprochen und Tipps und Tricks zu den Lösungen gegeben. Damit sind viele Deiner offenen Fragen bereits beantwortet, weil die Antworten zum Teil sehr ausführlich besprochen werden.

In einigen Fällen kann es besser sein, wenn Du Dich für den Online Video Kurs – Groß- und Außenhandelskaufleute Komplett – entscheidest. Dieser Online Video Kurs führt Dich Schritt für Schritt durch die einzelnen Bereiche der Ausbildungsinhalte und beschreibt schnell und einfach die wichtigen Inhalte für die Prüfung.

Beachte bitte auch unsere Mental Produkte „Besser und schneller Lernen“ und „Motivationsbooster“. Diese beiden Mentalprodukte wurden explizit für die Prüfungsvorbereitung von mir entwickelt und bringen regelmäßig bei denen, die sie nutzen, ganz außergewöhnliche Ergebnisse. Das Lernen wird Dir dadurch deutlich leichter fallen und Deine Motivation wird sich spürbar verändern. Es hilft einigen Azubis am Ende sogar deutlich mehr, seine Zeit und Energie zunächst einmal in diese beiden Produkte zu stecken, als sofort mit dem Lernen zu beginnen.

Denn auch hier gilt:

Bevor Du Dich ansickst den Wald zu roden und all die Bäume zu fällen, solltest Du als allererstes Deine Axt schärfen!

Wir wünschen Dir nur das Beste für Deine Prüfung und tun alles, damit Du am Ende zu sehr guten Ergebnissen kommst!

